

Rene Pahud de Mortanges (Hrsg.)
Professor an der Universität Freiburg Schweiz

Staatliches Datenschutzrecht und Kirchen

Universitätsverlag Freiburg Schweiz

INHALTSVERZEICHNIS

ABKURZUNGSVERZEICHNIS

EINLEITUNG.....1

von Rene Pahud de Mortanges

DATENSCHUTZ: GRUNDPRINZIPIEN UND RECHTSQUELLEN..5

von Bruno Baeriswyl

1. EINLEITUNG.....	5
2. GRUNDLAGEN.....	5
3. GRUNDRECHT DER PERSÖNLICHEN FREIHEIT.....	6
4. RECHTSGRUNDLAGEN.....	7
5. BEGRIFFE.....	8
6. GRUNDSÄTZE DER DATENBEARBEITUNG.....	10
6.1. Prinzip der Gesetzmässigkeit.....	10
6.2. Prinzip der Verhältnismässigkeit.....	11
6.3. Prinzip der Zweckgebundenheit.....	11
6.4. Prinzip der Integrität.....	12
6.5. Prinzip der Datensicherheit.....	13
7. GRUNDSÄTZE DER DATENBEKANNTGABE.....	13
8. RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN.....	15
9. REGISTER DER DATENSAMMLUNGEN.....	16
10. AUFBEWAHREN VON DATEN.....	17
11. FUNKTION UND AUFGABEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN.....	18

DATENSCHUTZ IM KIRCHLICHEN BEREICH.....	19
<i>von Gregor A. Rutz</i>	
1. EINFÜHRENDE ÜBERLEGUNGEN.....	21
2. INNERKIRCHLICHES „DATENSCHUTZRECHT“.....	25
2.1. Regeln des kanonischen Rechts.....	26
2.1.1. Das Beichtgeheimnis.....	26
2.1.1.1. Der Schutz des Beichtgeheimnisses.....	28
2.1.1.2. Der Beichtsiegelbruch.....	33
2.1.2. Weitere Regeln des kanonischen Rechts.....	34
2.2. Regehi der evangelisch-reformierten Kirchen.....	35
2.3. Zusammenfassung.....	39
3. DATENSCHUTZ IN PRIVATRECHTLICH ORGANISIERTEN RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN.....	39
3.1. Geltende Bestimmungen zum Datenschutz.....	42
3.2. Datenschutzrichtlinie der Neuapostolischen Kirche Schweiz ...	42
4. DATENSCHUTZRECHT IN ÖFFENTLICH-RECHTLICH ANERKANNTEN KIRCHEN.....	43
4.1. Der Bezug kantonaler Datenschutzgesetze zu den Kirchen.....	44
4.2. Spezialfall: Kantone ohne kantonales Datenschutzgesetz.....	45
4.3. Innerkirchliche Regelungen.....	47
5. DAS ZÜRCHERISCHE DATENSCHUTZRECHT.....	47
5.1. Zur staatskirchenrechtlichen Situation im Kanton Zürich.....	47
5.2. Das Datenschutzgesetz des Kantons Zürich.....	49
5.3. Regelung des Datenschutzes in den Kirchen.....	50
5.3.1. Datenschutzartikel in den Kirchenordnungen.....	50
5.3.2. Kirchliches Datenschutzreglement.....	51
6. DAS DATENSCHUTZREGLEMENT DER SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ.....	52
7. NEURALGISCHE GEBIETE DES DATENSCHUTZES IN DER KIRCHE.....	54
8. SCHLUSSBEMERKUNGEN.....	55

1. SINN UND GRENZEN DES DATENVERKEHRS IM RECHTSSTAAT.....	57
2. RECHTSANSPRUCH AUF DATEN VOM STAAT ?.....	59
2.1. Gestützt auf die Religions- oder die Informationsfreiheit?.....	59
2.2. Gestützt auf die öffentlich-rechtliche Anerkennung?.....	61
2.3. Subsidiarität des kantonalen Datenschutzrechts?.....	65
3. SONDERFÄLLE.....	66
3.1. Staatliches Spitalwesen.....	66
3.2. Religionsunterricht an staatlichen Schulen.....	70
3.3. Steuererhebung durch Religionsgemeinschaften.....	73
4. THESEN ZUR DISKUSSION.....	74
AUTORENVERZEICHNIS.....	77